

Wettbewerbsfähigkeit sichern
durch nachhaltige Senkung der
Produktkosten

Seminar

Produktkosten methodisch und effizient senken

Design to Cost - Target Costing - QFD - Wertanalyse /
Value Engineering

Sie lernen in diesem Seminar:

- die wichtigsten Kostenmanagement-Methoden und deren Vernetzung für die Produktentwicklung kennen
- wie Sie damit ihre vorgegebenen Produkt-Zielkosten sicher erreichen können
- wie Sie Ihre Schwachstellen beim herkömmlichen Kostenmanagement beseitigen
- welche methodischen Ansatzpunkte für Ihr produktorientiertes Kostenmanagement bestehen

Ihre Seminarleitung:

Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH)

Horst R. Schöler

Geschäftsführer Schöler & Partner, Eggenstein

Termine und Orte:

- Seminar 02SE100001

02. und 03. März 2010,
Düsseldorf

- Seminar 02SE100002

22. und 23. Juni 2010,
Frankfurt

- Seminar 02SE100003

12. und 13. Oktober 2010,
Stuttgart



„Der Gedanke macht ihn blass, wenn er fragt:
Was kostet das?“

Wilhelm Busch

Thema

Neben der laufenden Erneuerung und Weiterentwicklung des Produktprogrammes ist ein systematisches Kostenmanagement immer wichtiger geworden. Maßnahmen, wie z.B. Kurzarbeit, Einsparung von Personalkosten, Stornierung von Neuinvestitionen zur Produktkostensenkung sind sinnvoll, um möglichst kurzfristig Erfolge zu erzielen und die Liquidität zu sichern. Um aber nachhaltig die Kosten zu senken, ist es notwendig, möglichst **frühzeitig in der Produktentwicklungsphase** die Kostentreiber zu identifizieren und zu beeinflussen.

Ansatzpunkte für eine systematische Kostensenkung sind grundsätzlich Produkte, Prozesse und Ressourcen. Im vorliegenden Seminar werden die **produktnahen Kosten** betrachtet, da das Produkt die Ursache aller entstehenden Kosten sein sollte. Wesentlich bei der Ermittlung und Bearbeitung der eigentlichen Problemursachen der Kostenentstehung ist eine systematische und methodische Vorgehensweise, die damit auch das Herumkurieren an Kostensymptomen vermeidet.

Zielsetzung

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage

- die Aufgabe des Kostenmanagements zu verstehen, Maßnahmen zu planen und die Implementierung einzuleiten.
- die Ansatzpunkte für ein produktorientiertes Kostenmanagement zu erkennen
- die methodischen Hilfsmittel und Methoden zu überblicken und deren schrittweisen Vorgehen und die Erfolgskriterien zu kennen:
 - Design to Cost
 - Target Costing
 - QFD
 - Wertanalyse/Value Engineering
- die Einsatzmöglichkeiten, Erfolgswahrscheinlichkeiten und Wirkungsweise der Methoden zu beurteilen
- die notwendigen Schritte einzuleiten, um ein erfolgreiches Kostenmanagement zu starten für
 - Produkte in der Entwicklungsphase (Produktplanungsphase)
 - schon im Markt befindliche Produkte (Produktverbesserungen und Kostenreduzierung)

Seminarinhalt >>

1. Tag 10:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

1. Der Produktentwicklungsprozess und Kostenmanagement

- Produktentwicklung und Meilensteine
- Möglichkeiten der Kostenbeeinflussung in den einzelnen Entwicklungsphasen
- Was ist systematisches Management der Produktkosten?
- Kundenorientierte Kostenverursachung oder hausinternes Overengineering?

2. Einführung in die methodischen Ansätze von Produktkostensenkung und Produktkostenoptimierung

- Elemente der Kostenbeeinflussung
- Methoden, Prozesse, Ressourcen, Menschen
- Management und Führung
- Konventionelles Kostensenken versus systematisches proaktives Kostenmanagement

3. „Die Methodenlandkarte“

- Ganzheitliche Sicht auf die Methoden und deren Zusammenhänge
- Gestalten des Produktwertes aus Sicht der Kunden und des Unternehmens (Konfliktpotential)

4. „Denken in Funktionen“ als Grundlage des produktorientierten Kostenmanagements

- Beschreibung und Analyse von Funktionen und deren Bedeutung unter Berücksichtigung der Marktanforderungen
- Funktionen und Funktionenmerkmale
- Was kostet eine Funktion? Ermitteln der Funktionskosten
- Darstellung der Funktionskosten und deren Bedeutung im Wertediagramm

Fallstudie:

In Gruppenarbeit wird eine Funktionenanalyse eines Produktes erstellt und gemeinsam besprochen. Die Schritte „Funktionen erkennen“, „Funktionen beschreiben“ und „Funktionen strukturieren“ werden trainiert.

5. Design to Cost

- Was ist Design to Cost (DTC)?
- Zielsetzung und methodischer Inhalt
- DTC und die Einbindung im Kostenmanagement
- Vorgehensweise und Einzelschritte
- Ansätze bei neu zu entwickelnden und bei bestehenden Produkte

Zielgruppe

- Fach- und Führungskräfte aus dem Bereichen Produktentwicklung, Konstruktion, Marketing und Qualitätssicherung, die für eine kunden- und kostengerechte Produktentwicklung verantwortlich sind.
- Controller, die sich über die zur Verfügung stehenden Methoden und Kostensenkungsansätze informieren wollen.

Seminardocumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine ausführliche Seminardocumentation in Form eines Handbuchs mit den wichtigsten Seminarfolien und ergänzenden Informationen. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein VDI-Teilnehmerzertifikat.

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Horst R. Schöler,
Geschäftsführer Schöler & Partner, Eggenstein

Herr Schöler ist seit 1982 als Unternehmensberater tätig und seit 1990 Inhaber der Unternehmensberatung Schöler & Partner. Beratungsschwerpunkte bilden die methodische Begleitung bei Produktentwicklungs- und Kostensenkungsprojekten. Branchenschwerpunkte sind die Automobilindustrie (OEM und Zulieferer), Maschinen- und Anlagenbau, Medizinische, feinmechanische und optische Geräte, Elektro- und Elektronikindustrie. Er ist zertifizierter Trainer beim VDI für die Methode Wertanalyse und war 5 Jahre Lehrbeauftragter an der Universität Karlsruhe (TH).

Seminarinhalt >>

2. Tag 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

6. Target Costing

- Grundlagen und Begriffe
- Zielsetzung und Einbindung in die „Methodenlandkarte“
- Aufspaltung der gesamten Zielkosten auf Funktionen; was dürfen die einzelnen Funktionen kosten?
- Was dürfen die Komponenten kosten, um das Kostenziel zu erreichen?

7. Marktorientierte Produktgestaltung (Einsatz der Methode QFD)

- Kundenforderungen als Wert- oder Kostentreiber?
- Darstellung der Zusammenhänge im House of Quality
- Methodische Festlegung der Produkteigenschaften aus Sicht der Kunden
- Kundenanforderungen und Produkteigenschaften
- Produktmerkmale und deren Bedeutung
- Wo stehen wir im Vergleich zum Wettbewerb aus Sicht des Marktes und der Technik?
- Diagnose und Auswertung der dargestellten Zusammenhänge

Fallstudie:

In Gruppenarbeit wird ein **House of Quality** für eine Produktneuentwicklung erstellt und ausgewertet. Dabei werden die erlernten Einzelschritte und die Vorgehensweise trainiert.

8. Wertanalyse (Value Engineering)

- Wertanalyse als Werkzeug zur Zielkostenerreichung
- Begriffe, Vorgehensweise und methodische Inhalte
- Funktionen und Funktionenkosten
- Ermittlung von Handlungsmaßnahmen
- Ideenfindung und Kreativität
- Der Wertanalyse-Arbeitsplan
- Abschluss einer Wertanalyse-Studie
- Vorstellung von WA-Beispielen aus der Praxis

9. Zusammenfassung und Erfolgsfaktoren

- Erfolgsfaktor Mensch
- Teamorientiertes bereichsübergreifendes Arbeiten
- Unterstützung des Methodeneinsatzes durch das Management
- Einführung der Methoden im Unternehmen

Seminar: Produktkosten methodisch und effizient senken

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf

www

Systematisch Verschwendung
reduzieren und Kostensenkungs-
potentiale nutzen

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefax: +49 (0) 211 62 14-1 54
Telefon: +49 (0) 211 62 14-2 01
E-Mail: wissensforum@vdi.de
Internet: www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme an dem Seminar „Produktkosten methodisch und effizient senken“ wie folgt teil:

02. und 03. März 2010, Düsseldorf Seminar-Nr. 02SE100001
 22. und 23. Juni 2010, Frankfurt Seminar-Nr. 02SE100002
 12. und 13. Oktober 2010, Stuttgart Seminar-Nr. 02SE100003

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.290,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 1.190,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

Nachname	
Vorname	Titel
Abteilung	
Tätigkeitsbereich	
Funktion	
Firma/Institut	
Straße/Postfach	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Abweichende Rechnungsanschrift	

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

- Visa Mastercard American Express

Karteninhaber	
Kartennummer	gültig bis (MM/JJ)
Datum	

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

Düsseldorf	Frankfurt	Stuttgart
Novotel City-West Niederkasseler Lohweg 179 40547 Düsseldorf Tel. +49 (0) 211 5 20 60-0	InterCity Hotel Frankfurt Poststr. 8 60229 Frankfurt a.M. Tel. +49 (0) 69 2 73 91-0	Mercure City Center Heilbronner Straße 88 70191 Stuttgart Tel. +49 (0) 711 2 55 58-0

Anfahrtsbeschreibungen finden Sie unter www.vdi-wissensforum.de/anfahrt. Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Zusatzangebot: Bei Teilnahme an dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einmalig 6 Monate kostenfrei VDI-Mitglied zu werden.

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Ihre Daten werden nur für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke gemäß den satzungs- und geschäftsordnungsgemäßen Aufgaben des VDI und seiner Einrichtungen gespeichert.

Wenn Sie künftig unsere Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie unter wissensforum@vdi.de der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.

Anreise: Sollten Sie mit der Bahn anreisen, dann nutzen Sie doch das VDI Wissensforum-Veranstaltungsticket. www.vdi-wissensforum.de/bahn

Mietwagen-Buchung: Nutzen Sie das Kooperationsangebot des VDI Wissensforums. www.vdi-wissensforum.de/sixt



Unterschrift
X